Protokoll: PGR-Sitzung St. Marien

Datum	25.05.2023 19:00 – 21:15 Uhr
Ort	Gemeindezentrum (Pavillon) St. Marien
Teilnehmer	S. Garrecht (SG), A. Ruppel (AR), J. Kerber (JK), M. Graf (MG), M. Schnabel (MS), Pfarrer H. Allmenröder (HA), S. Hanebuth (SH) (Protokoll)
Entschuldigt	G. L. Kerber (GLK), J. Westhäuser (JW), T. Bergmann (TB), J. Ruppel (JR), Kita-Leitungen
Gäste	Elke Helwig (EH) und Robert Schnabel (RS) vom Bücherei-Team

	Begrüßung durch M. Schnabel
	Entwicklung und Perspektiven der Bücherei (Bericht der Gäste Elke Helwig und Robert Schnabel vom Bücherei-Team)
TOP 1	Aktueller Stand: Ca. 10 ehrenamtliche Mitarbeitende Zum Tag des Buches (23.04.23) wurden Treuekärtchen für Kinder eingeführt, die positives Feedback einbrachten Bücherei hat am 10.05.23 das silberne Qualitätssiegel der katholischen Büchereien Mainz erhalten Größte Besuchergruppe: Kinder und Familien Gute Zusammenarbeit mit KiTas (Vorlesestunden und BibFit) Spielesammlung von Spieligenstadt wird bald gemeinsam genutzt Finanzen: Buchhaltung bleibt trotz großer Bemühungen intransparent Ein- und Ausgänge sind bekannt, aber das Anfangssaldo nicht Problematik besteht seit Kontoumstellung durch Mainz vor 2 Jahren Keiner (außer Mainz) hat Zugriff auf das Konto Perspektiven: Wie kann man mehr Kinder erreichen (Thema Vernetzung)? Ideen: über Kindergärten, evtl. Grundschulen, Tauf- und Kommunioneltern (Flyer?), Kindertage, KiWoGoDi Idee: Lesenächte veranstalten Mehr Leute im Bücherei-Team gewünscht, Freiwillige herzlich willkommen Pro Monat 1 Treffen + ca. 1 Dienst in der Bücherei; Einsatz bei Veranstaltungen Jugend kann bei Aufbauarbeiten bei Veranstaltungen helfen Ansagen im GoDi und persönliche Ansprachen geplant Sorge: Wie wird sich der pastorale Weg auf die kleinen Büchereien auswirken? Wunsch: Durchgang zwischen KiWoGoDi-Raum und Bücherei

	→ Absprache mit KiWoGoDi-Team nötig
	→ Argumente: Mehr Kinder an Bücher bringen, Raumvergrößerung, Platz
	zum Kommunizieren, Lese-Café für Eltern
	Geplante Veranstaltungen:
	• 13.10.23 19:30 Uhr: Krimi-Lesung mit der Autorin Ivonne Keller und
	musikalischer Begleitung von Elias Feijoo Gomez (inkl. kleinem Imbiss)
	• 12.11.23: Weihnachtsbuchausstellung (Vorortverkauf + Kaffee und Kuchen)
TOP 2	Information der Hauptamtlichen
	Pfarrer H. Allmenröder: EKO-GoDis liefen gut
ТОР 3	Themen der Jugend
	Ansprechpartner Jugendraum: Mareike Neeb, Miriam Kerber, Nina Zöller
	Einhardrock: St. Marien übernimmt GEMA, Anmeldung von J. Kerber und S.
	Garrecht bereits vorgenommen
	Carresine ser ente vergenemmen
	Wachsende Armut – Wie können wir als Gemeinde darauf reagieren?
TOP 4	Erhöhte Anfragen bei Haltestelle und Caritas festgestellt
	Sensibilisierung der Gemeinde → Ideen zur Umsetzung gesucht
	Organisation Fronleichnam
	Stadtkapelle begleitet musikalisch (Lieder-Auswahl liegt vor)
	M. Sattler, N. Zöller und S. Garrecht bringen um 08:30 Uhr die Bänke
	→ Helfer zum Auf- und Abbauen der Bänke gesucht!
	Ordner sollen zusätzlich zu Polizei die Prozession begleiten
	→ Helfer gesucht, die mit Warnweste vor, neben und hinter der Prozession
TOP 5	laufen
	Technik übernimmt S. Garrecht (keine Bühne nötig)
	Vorschlag: Prozession beginnt und endet auf dem Marktplatz mit
	Zwischenstopp an Kapelle
	→ Zeichen des gemeindeübergreifenden Gottesdienstes
	→ Absprache mit M. Sattler durch S. Garrecht
	→ Soll von jetzt an jedes Jahr so ablaufen
	→ Vorschlag wird einstimmig angenommen
	Vorschlag: Fronleichnam soll künftig immer von den PGRs der Gemeinden St.
	Marien und St. Marcellinus und Petrus gemeinsam organisiert und umgesetzt
	werden.
	H. Allmenröder befürwortet den Vorschlag ausdrücklich
	→ Vorschlag wird einstimmig angenommen

TOP 6	PGR-Wahl 2024
	(Verweis auf TOP 6 des Protokolls der G-PGR-Sitzung vom 27.04.23)
	Bis zum 29.06. muss entschieden werden, ob es weiterhin einen G-PGR (SMV
	und MAR) oder wieder zwei getrennte PGRs geben soll
	+ Mehr Kontakt untereinander, man bekommt mehr mit
	+ Perspektiven- und Meinungsvielfalt
	+ Einigkeit in Zeiten des Pastoralen Wegs zeigen: Gemeinsam stärker
	- Leidet Produktivität durch große Teilnehmeranzahl? Zu viele Differenzen?
	Zwischenfazit: Weiter mit G-PGR (4 gemeinsame Sitzungen j\u00e4hrlich, monatliche Sitzungen untereinander)
	→ Abstimmung in nächster gemeinsamer G-PGR-Sitzung am 29.06.23
	Wer wird (nochmal) kandidieren? Gedanken machen und potenzielle
	Kandidaten ansprechen
	→ Aufgaben des neuen PGR: Pastoralen Weg mitbestimmen, unsere
	Gemeinde in einer großen Pfarrei vertreten und Identität schaffen
ТОР 7	Klausur-Samstag für den PGR-SMV – Alternative Vorschläge?
	An keinem von beiden vorgeschlagenen Samstagen können genug Leute
	Alternative: Eine SMV-PGR-Sitzung für 1-2 große Themen nutzen
	→ Mögl. Themen: Wie soll St. Marien in Zukunft aussehen? Was ist uns
	besonders wichtig?
	→ Themenvorschläge an M. Schnabel und M. Graf
TOP 8	Termine
	Niederfeldfest am 09.09.23: PGR-Präsenz zeigen (Wer kann mit M. Schnabel hin?)
	Verschiedenes
	Die Mail-Adresse für Christoph Niekamp ist eingerichtet und publiziert.
TOP 9	M. Schnabel berichtet über bisherige Reaktionen auf das Rundschreiben des
	PGR St. Marcellinus und Petrus bzgl. eines geplanten Schreibens an Mainz, die
	Entscheidung für 1 oder 2 Pfarreien nochmals zu überdenken.
	→ G-PGR St. Marien + St. Margareta, G-PGR Steinheim/Kl. Auheim (= 3
	Pfarreien) und der PGR Hainstadt lehnen den Vorschlag entschieden ab
	→ Zellhausen unterstützt den Vorschlag
	Wilma Neu soll für eine erneute Kandidatur im städtischen Seniorenbeirat
	angesprochen werden (MS)